

Emssee



Wollen ein Blütenmeer am Emssee schaffen: (v. l.) Volksbank-Repräsentant Stefan Hölzle, Volksbank-Vorstand Norbert Eickholt und Bürgermeister Axel Linke.

Blumenwiese soll Besucher und Insekten erfreuen

Warendorf (gl). Die jetzt noch recht triste Fläche gegenüber dem Piratenspielplatz am Emssee in Warendorf soll schöner und insektenfreundlicher werden.

Wo Bodendecker und Bambus wuchern, will die Stadt Warendorf eine neue Blumenwiese mit bunten Stauden gestalten, die nach Angaben des Geldinstituts von der heimischen Volksbank gefördert wird. Auf der 400 bis 500 Quadratmeter großen Fläche sollen etwa 3000 neue Pflanzen wie Sonnenhut, Salbei oder Echinacea eingesetzt werden. Sie bie-

ten vielen Insekten wie Schmetterlingen oder Bienen einen reich gedeckten Tisch und sehen auch noch hübsch aus.

„Unser Baubetriebshof beginnt zum Winter mit der Umgestaltung der Fläche. So werden wir und nicht zuletzt auch die Insekten schon im nächsten Jahr Freude an einer bunten Blütenpracht haben“, erklärt Bürgermeister Axel Linke. Die Volksbank beteiligt sich im Rahmen ihres Nachhaltigkeitsprojekts an der Blumenwiese.

Für Vorstand Norbert Eickholt ist das ein wichtiges Thema, das

auch unmittelbar mit der Bank verknüpft sei. „Nicht nur das Geschäftsmodell der Volksbank ist nachhaltig, sondern wir setzen uns in der Region für nachhaltige Projekte ein“, sagt Eickholt. Volksbank-Repräsentant Stefan Hölzle ergänzt: „Der Warendorfer Emssee ist ein beliebter Naherholungsort mit großer Aufenthaltsqualität. Um diese in dem Bereich des Piratenspielplatzes noch etwas zu steigern und gleichzeitig den Insekten eine vielfältige Nahrungsquelle zu bieten, haben wir uns für die Unterstützung dieses Projekts entschieden.“